

BEZIRKSZEITUNG
PLUS⁺

HERRN
GÜNTHER

BOZEN STADT UND LAND

NR. 11 - November 2023 - I.P. monatlich



Lesen Sie uns auch online:
www.bezirksmedien.it

Willkommen im Café Med Südtirol



Aus Tradition, mit Passion.

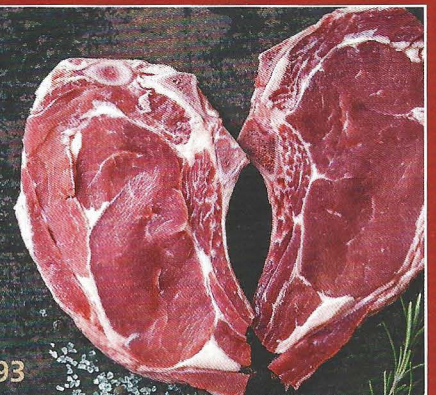
Für die Törggelesaison empfiehlt Metzgermeister
Oskar Stampfl seine besonders feinen Fleisch- und
Wurstwaren bester Qualität.



STAMPFL

METZGEREI - MACELLERIA
LEBENSMITTEL - ALIMENTARI

BOZEN - PIAVESTRASSE 30 - TEL 0471 977193





Hier befindet sich das Café Figl, Bozen am Kornplatz Nr. 9, Ecke Silbergasse



„Café Med“ jetzt auch in Südtirol

Was ist richtig für mich? Für Laien ist es oft schwierig festzustellen, ob die vorgeschlagene Operation wirklich angezeigt ist und sie die erhofften Vorteile bringt. Eine niederschwellige Anlaufstelle für solche Fragen ist das Café Med, welches in regelmäßigen Abständen in Bozen, im Café Figl am Kornplatz stattfindet.

SÜDTIROL - (red) Begonnen hat die Initiative in der Schweiz. Dort gibt es ein „amm Café Med“ in nunmehr acht Städten. Nach diesem Schweizer Modell möchten Gesundheitsfachleute aus verschiedenen Sparten auch in Südtirol ihre langjährigen Kompetenzen nach ihrer beruflichen Laufbahn einbringen. Inzwischen hat sich eine Gruppe von vorerst 16 Südtiroler Fachärztinnen und Fachärzten zusammengetan, um ein neues Angebot zu schaffen und auf diese Art weiterhin nützlich zu sein. Beim Café Med handelt es sich um Aufklärungsgespräche und keine klassischen Konsultationen: ein Gesprächsangebot als Entscheidungshilfe für Patientinnen und Angehörige, und zwar im informellen Rahmen einer Kaffeehaus-Atmosphäre.

WOHER STAMMT DER NAME „AMM CAFÉ MED“?

Das „amm“ ist die Abkürzung von „akademie menschen medizin“, die sich für ein menschengerechtes Gesundheitswesen selbstlos einsetzt. Das amm Café Med wurde 2017 in Zürich mit dem Ziel ins Leben gerufen, Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige bei wichtigen medi-

zischen Entscheidungen kompetent zu unterstützen. Die besprochenen Themen sind vielfältig: anstehende Operationen, diagnostische Maßnahmen, Weiterführung einer Langzeittherapie, Nutzen und Schaden einer Behandlung. Thema kann aber auch der Umgang mit Kranksein sowie mit Grenzen des Möglichen, des Machbaren und des Sinnvollen sein. Immer wieder geht es auch darum, vorhandene Dokumente verständlich zu erklären. Ziel ist es, bei Unsicherheiten die Ratsuchenden so zu unterstützen, dass sie selbst die für sie richtige Entscheidung treffen können. Die Beratungen finden ohne Zeitdruck statt und sind, da alle Fachpersonen ehrenamtlich arbeiten, kostenlos.

WAS WILL DIE „amm“ - AKADEMIE MENSCHENMEDIZIN?

Die Akademie Menschenmedizin (amm) setzt sich für eine Veränderung im Gesundheitswesen ein: Weg von Problemen, die durch politische Einzelentscheidungen ohne umfassende Vision entstanden sind, hin zu einem menschengerechten Gesundheitswesen. Ein Gesundheitswesen, das den Menschen und nicht die Kosten im Blick hat und trotzdem bezahlbar ist.

„Menschenmedizin“ ist eine Heilkunst, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Eine Heilkunst, die nicht einfach Symptome bekämpft, sondern Patienten als Individuen betrachtet und entsprechend behandelt. **Die 10 Punkte in der „Charta“ der amm - Akademie Menschenmedizin**

1. Die Menschenmedizin ist einem Menschenbild verpflichtet, das Körper, Seele und Geist als untrennbare Einheit versteht. Sie respektiert das Geheimnis des Lebens und Sterbens, das zusammen mit allen naturwissenschaftlichen, psychologischen und religiösen Erkenntnissen und Einsichten ein Ganzes ergibt.
2. Die Menschenmedizin fordert im medizinischen Alltag, in Ergänzung zur Naturwissenschaft, den gleichwertigen Einbezug von Disziplinen wie Psychotherapie, Medizinethik, Sozialwissenschaften, Philosophie, Theologie und Kunst um dem integralen Menschenbild gerecht zu werden.
3. Die Menschenmedizin ermöglicht und fordert deshalb eine umfassende individuelle Behandlung und Begleitung der Patientinnen und Patienten unter Berücksichtigung der jeweiligen Lebenssituation.

4. Die Menschenmedizin steht innerhalb einer Institution für eine partnerschaftliche, interprofessionelle Kultur ein. Sie beteiligt Patientinnen und Patienten an Entscheidungsprozessen.

5. Die Menschenmedizin steht für eine integrierte, regionale Versorgung ein, die volkswirtschaftlich und solidarisch funktioniert, statt dass betriebswirtschaftlich immer weiter optimiert und kommerzialisiert wird.

6. Die Menschenmedizin lehnt sprachliche Neufassungen wie Kunde oder Klientin anstelle von Patient und Patientin ab.

7. Der Menschenmedizin ist Ausbildung, Weiterbildung und motivierende Arbeitsbedingungen zentrales Anliegen in allen Disziplinen, unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen.

8. Die Menschenmedizin unterstützt und fördert eine inter-professionelle Arbeitskultur in der ambulanten und stationären Gesundheitsversorgung, die von Respekt, Ehrlichkeit und Transparenz geprägt ist und damit Vertrauen schafft.

9. Die Menschenmedizin akzeptiert die Grenzen des Lebens und sucht menschengerechte Lösungen inner-



halb des medizinisch Machbaren und des ökonomisch Möglichen. Da die Ressourcen begrenzt sind, ist eine Rationierung nicht vermeidbar. Die Menschenmedizin verpflichtet sich, einen Wertediskurs über den Umgang mit Grenzen anzuregen.

10. Die Menschenmedizin ist überzeugt, dass der Erhalt des Versorgungssystems für alle in der Gesundheitspolitik, im Sinne der Versorgungsgerechtigkeit und der Solidarität zwischen Bevölkerungs-

gruppen und Generationen, zentrales und bezahlbares Anliegen bleiben muss.

WAS KANN-SOLL-DARF CAFÉ MED?

Bei den Beratungsgesprächen in lockerer Atmosphäre im Kaffeehaus geht es darum, vor einer Entscheidung, z.B. einer OP oder einer Behandlung, die Situation in Ruhe gemeinsam anzuschauen, Fragen zu beantworten, Zweifel zu beseitigen, die verschiedenen Optionen abzuwägen. Die Entscheidung bleibt dabei natürlich bei den Patienten, die aber nach dem Besuch eines Café Med ein klareres Bild ihrer persönlichen Lage haben sollen. Wichtig dabei ist zu beachten, dass keine Therapien verordnet, dass keine Rezepte oder Überweisungsschreiben verfasst und auf keinen Fall Untersuchungen vorgenommen werden. Interessierte Bürger können im „amm Café Med ohne Voranmeldung, ohne schriftliche Dokumentation, ohne Zeitdruck ihre Anliegen vorbringen. In der Medizin gibt es meist keinen Weg ohne Fragen. Für diese nehmen sich die Ärzte Zeit: In einem persönlichen Gespräch unterstützen sie mit ihrem Fachwissen, sodass die Ratsuchenden selbstbestimmt, eigenverantwortlich und kompetent beraten ihre Entscheidungen fällen können.

WIE FUNKTIONIERT DAS CAFÉ MED?

Für den Besuch des Café Med ist keine Anmeldung erforderlich. Wer Interesse hat, begibt sich zum Café Med Termin und wird einem der anwesenden Fachärzte zugewiesen, mit dem sie oder er „bei einem Kaffee“ und ohne Zeitdruck die Situation bespricht und möglichst viele der vorliegenden Unsicherheiten beseitigt. Das Gespräch ist kostenlos, die Unterstützung wird nur an Ort und Stelle und pro Fall einmal angeboten.

Wann?

Einmal im Monat, jeden ersten Donnerstag von 14 - 17 Uhr, im Café Figl, Bozen, Kornplatz 9

Die nächsten Termine:

Am 7. Dezember 2023
Am 4. Jänner 2024
Am 1. Februar 2024



Wir sind „amm Café Med Südtirol“

Die Südtiroler Ärztinnen und Ärzte von Café Med arbeiten nach dem Modell, das von der Akademie Menschenmedizin „amm“ in der Schweiz entwickelt wurde: Siehe: menschmedizin.ch/aktivitäten/ Alle Café Med Fachleute sind unabhängige Mediziner und Gesundheitsexperten - ausschließlich in Rente -, die diese Leistung unentgeltlich zur Verfügung stellen, als persönlichen Beitrag für die Gesellschaft.

Derzeit arbeiten folgende Fachleute im Projekt – in alphabetischer Reihenfolge:

Andres Max – Dr. med., Allgemeinmedizin
Ausserer Elmar – Dr. med., Anästhesie, Schmerztherapie
Baumgartner Monika – Dr. med., Allgemeinmedizin
Burger Herta – Dr. med., physikalische Medizin und Rehabilitation
Frontull Christoph – Dr. med., Orthopäde, Unfallchirurg
Grüner Peter – Dr. med., Allgemeinmedizin
Kerer Marlene – Dr. med., Interne Medizin
Mutschlechner Günter – Dr. med., Kieferchirurgie
Ober Anton – Dr. med., Interne Medizin und Endokrinologie
Putz Adolf – Dr. med., Urologie, Msc. Palliativmedizin
Scheidle M. Karin – Trauerbegleitung, Triage
Schwitzer Josef – Dr. med., Psychiatrie
Stuflesser Heinz – Dr. med., Orthopädie, Unfallchirurgie
Unterhofer Herwig – Dr. med., Augenheilkunde
Ziarnhöld Günter – Dr. med., Orthopädie, Unfallchirurgie
Zingerle Hermann – Dr. med., Interne Medizin

FÜR EINE ERLEBNISREICHE Jahreszeit
Viele Neuheiten zum Anziehen, zum Genießen, zum Verlieben

GrandVision by Auerzi
tagliati il successo PAPERLOGGHERI
CVG
lavanderia SAIKO WASH
Prenatal
IPER Polo
ORIGINAL MARINES Chi vive original, veste original!
SONNY BONO BORN TREND
H&M
green energym wellness & fitness center
GREEN BEAUTY
unieurow
SAKE
BEAUTY STAR
PittaRosso
ORO FINO
COSO
Top Bar

Centrum SHOPSFOODMARKET
GALVANISTRASSE 3 - INDUSTRIEZONE BOZEN

centrum-bz.it

P FREE